Verfahrensanweisung

Notfallvorsorge

Erstellt: UM-nn	Geprüft: UMB-nn	Freigegeben: UMB
Datum: tt.mm.2013	Datum: tt.mm.2013	Datum: tt.mm.2013

Historie

Vers.:	Datum	erstellt von	Änderung und Grund	Status
01	tt.mm.2012	UMB		Entwurf
02	tt.mm.2013	UMB	Pkt. 1.4 Verantwortlichkeiten ergänzt	freigegeben

Inhalt

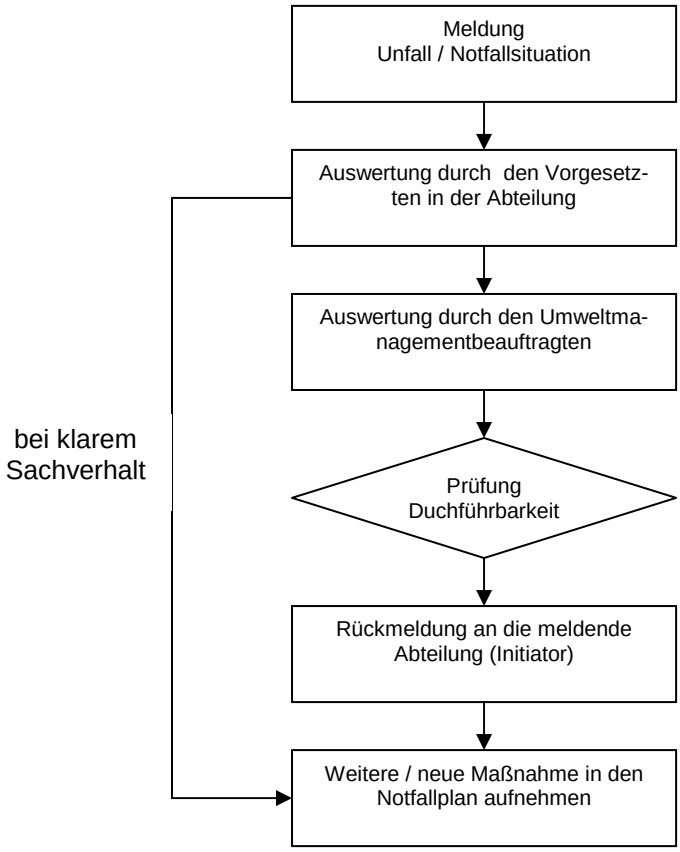
1 Notfallvorsorge 3
1.1 Zweck der VA 3
1.2 Geltungsbereich 3
1.3 Begriffe 3
1.4 Verantwortlichkeiten 3
1.5 Notfallvorsorge und Maßnahmen 3
1.5.1 Ermittlungsverfahren 3
1.5.2 Erfassung und Auswertung festgestellter Unfälle / Notfallsituationen 4
1.5.3 Überprüfung / Überarbeitung der Notfallpläne 5
1.6 Mitgeltende Unterlagen 5

Die ermittelten Risiken sind in folgenden internen Vorgaben definiert:

Risiko für die Umwelt	Geltende Vorgabe
Brand	Brandschutzordnung, Alarmplan
Wassereinbruch	Alarmplan
Freisetzung umweltrelevanter Stoffe	Betriebsanweisungen

1.5.2 Erfassung und Auswertung festgestellter Unfälle / Notfallsituationen

Alle umweltrelevanten Unfälle und Notfallsituationen werden registriert und zur Bearbeitung (Mängelbeseitigung etc.) an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Der Melde-/ Kommunikationsweg stellt sich wie folgt dar:



Notfallpläne, insbesondere die Erreichbarkeit verantwortlicher Mitarbeiter, befinden sich bei der Sicherheitsfachkraft (SiFa). Die Erstellung und Pflege erfolgt durch die Sicherheitsfachkraft (SiFa) in Abstimmung mit dem UM-Beauftragten.